



COUNSELOR SCHULUNG 2022

Rotary Jugenddienst Distrikt 1880

**“Young people should go
their own way, but a few
signposts can't hurt.”**

Pearl S. Buck, amerik. Schriftstellerin 1892-1973

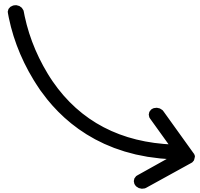
HEUTIGES PROGRAMM

- Warum ein Counselor?
- Grundsätzliches
- Wer kann das Amt übernehmen?
- Konkrete Aufgaben
- Klärung offene Fragen

DAS AMT DES COUNSELORS IST...

... im Rahmen der Zertifizierung durch RI im Programmhandbuch festgeschrieben.

Welchen Mehrwert bringt er für Club und Jugenddienst?



- Bezugs- und Vertrauensperson für den Inbound im Club
- Ansprechpartner und Unterstützung für die Gastfamilien
- Belebt das interne Clubleben
- Hält das Interesse am Jugenddienst am Leben

GRUNDSÄTZLICHES

Jedem Inbound muss ein Counselor zur Seite gestellt werden, möglichst des gleichen Geschlechts – ggf. braucht es im Club dann sogar zwei.

Wer kommt für das Amt in Frage :

- Rotarier/in des Club
- Deren Ehe- oder Lebenspartner

...davon ausgenommen:

- der aktuelle YEO (Youth Exchange Officer/Jugenddienstleiter)
- Mitglieder der Gastfamilien
- Der oder die aktuelle Präsident/in des Clubs

Aufgaben als Counselor

VOR DER EINREISE

- Teilnahme an Counselor-Schulung
- Teilnahme an Jugendschutzschulung (Rotary.org) und EFZ
- Kontaktaufnahme mit dem Inbound per E-Mail und eigene Vorstellung (gerne mit Bild)
- Absprachen treffen mit der ersten Gastfamilie, z.B. gemeinsame Abholung am Flughafen

NACH DER ANKUNFT

Organisatorisches:

- Anmeldung bei der Ausländerbehörde, Antrag Aufenthaltstitel
- Kontaktaufnahme zur Schule – Termin mit Inbound und Klassenlehrkraft*
- Annahme des Emergency Funds gegen Quittung (i.d.R. 300€)
- Aufnahme der jeweiligen Gastfamilie + Tel-Nr. in das Wochenprotokoll
- Monatliche Auszahlung des Taschengeldes
- Einbindung ins Clubleben**

NACH DER ANKUNFT

Mit der Gastfamilie:

- Besprechung der Distrikttermine mit den Gastfamilien und dem Inbound
- Termin der Gastfamilienwechsel koordinieren (möglichst beim Wechsel dabei sein)
- Bei Problemen in der Gastfamilie Hilfe und Beratung; regelmäßige Anfrage, ob alles gut läuft

Mit dem Inbound:

- 1-2 persönliche Treffen im Monat
- Bei Geburtstag u. Weihnachten ein kleines Geschenk im Namen des RC
- Regelmäßig erkundigen, Vertrauensperson und Ansprechpartner sein
- Sicherstellen, dass der Inbound an den Distriktwochenenden teilnimmt *(Kosten werden vom RC getragen)*

- Abschlusspräsentation/Abschied des Inbound im Club organisieren
- Sicherstellen, dass sich YEO/RC bei den Gasteltern bedanken
- Sicherstellen, dass die letzte Gastfamilie den Transport zum Flughafen organisiert
- Abmeldung beim Ausländeramt
- Rückgabe des Emergency Funds

ZUM ENDE DES AUSTAUSCHES



FRAGEN?